

18.08.2005 - 10:25 Uhr

Weiterbildung in der Schweiz: Positive Konjunkturaussichten beleben die Nachfrage

Baar (ots) -

Im Juli stieg die Nachfrage nach unternehmensexternen Weiterbildungsangeboten wie bereits im Vormonat erneut an, wie die Auswertung des Weiterbildungsmonitors von Edusys (E-WbM) dokumentiert. Gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres beträgt die Zunahme 10,7 Prozent.

Die Entwicklung der Weiterbildungsnachfrage zur Jahresmitte wird unter anderem durch die klassischen Budget- und Zielvereinbarungsprozesse (MbO) auf Unternehmensseite beeinflusst. Bildungsinstitutionen, die sich auf den sommerlichen Nachfrageschub einrichteten, wurden mit einer regelrechten Nachfrageexplosion in unternehmensstrategischen Fachbereichen konfrontiert, was auf eine optimistische Grundstimmung bezüglich Konjunkturentwicklung schliessen lässt.

Während die Gesamtnachfrage gegenüber dem Vormonat um satte 49,1 Prozent zulegen konnte, sorgte vor allem die Nachfrage in den Fachbereichen "Finanz- + Rechnungswesen" und "Informatik" mit Zuwächsen von 178,5 respektive von 147,6 Prozent für strahlende Gesichter bei den Lehrgangsverantwortlichen! Dennoch darf die überaus erfreuliche Nachfrageentwicklung im Juli insbesondere im Informatikbereich nicht darüber hinwegtäuschen, dass sich das Gesamtvolumen nach wie vor auf tiefem Niveau bewegt.

Mit einer Zunahme um 69,3 respektive 62,8 Prozent übertraf auch die Nachfrage in den Fachbereichen "Management / Unternehmensführung" und "Marketing / Verkauf" die Entwicklung der Gesamtnachfrage deutlich. Rückläufig entwickelte sich im Monat Juli 2005 dagegen die Nachfrage in eher administrativ geprägten Fachbereichen wie "Personalmanagement" (minus 13 Prozent), "Organisation" (minus 11,4 Prozent) sowie "Assistenz / Sekretariat / Kaufmännisches" (minus 4,1 Prozent). Die statistische (Zeitreihen-)Analyse lässt erwarten, dass der Trend der Weiterbildungsnachfrage nun bis zum Beginn des letzten Quartals neutral bis negativ verläuft, um zum Jahresende traditionsgemäss erneut stark anzusteigen.

Grundlage der Nachfrageauswertung durch den Weiterbildungsmonitor von Edusys (E-WbM) bildet das webbasierte Weiterbildungs-Informationssystem "EDUSYS-Lehrgang". Das System gibt detailliert Auskunft über alle unternehmensrelevanten und berufsbegleitenden Weiterbildungsangebote mit Diplom- oder Zertifikatsabschluss (nicht gewerblicher Richtung) in allen Sprachregionen der Schweiz. Die von Edusys fortlaufend aktualisierten Weiterbildungsdaten repräsentieren den für Unternehmen relevanten Angebotsmarkt. Tagtäglich werden diese Marktdaten mit anonymisierten Nachfrageprofilen verglichen und statistisch ausgewertet. Die Profildaten enthalten unter anderem Informationen über konkrete Weiterbildungsangebote, die von derzeit rund 180'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie von gegen 1'000 Ausbildungs-, Personal- und Linienverantwortlichen in Unternehmen aller Branchen und Grössenordnungen sowie in allen Sprachregionen der Schweiz über die Informationssysteme von Edusys nachgefragt worden sind.

Bildmaterial in Druckqualität:

Unter nachstehendem Link kann zur vorliegenden Medienmitteilung
Bildmaterial in Druckqualität herunter geladen werden:
www.edusys.ch/media/Bildmaterial_MM_Edusys_E-WbM_2005-08-18.zip

Über die Edusys AG:

Die Edusys AG (Baar/ZG) entwickelt und betreibt seit 1999 webbasierte und anbieterneutrale Informationssysteme im Bereich der berufsbegleitenden Weiterbildung in der Schweiz sowie im Ausland. Das Unternehmen ist ideell und finanziell unabhängig und bedient mit seinen Informationsprodukten renommierte Unternehmen und Verbände wie z.B. Allianz Suisse, Bank Julius Bär, Basler Versicherungen, Credit Suisse, Migros-Genossenschafts-Bund, Publisuisse, SAP, Schweizer Börse, Schweizerischer Verband der Raiffeisenbanken, SwissICT, Thurgauer Kantonalbank, UBS, Zürcher Kantonalbank u.a.

Kontakt:

Edusys AG
Dr. Marco Dick
Managing Partner
Haldenstrasse 1
6340 Baar
Tel. +41/(0)41/766'12'66
Fax +41/(0)41/766'12'69
E-Mail: marco.dick@edusys.ch
Internet: www.edusys.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/fr/pm/100003105/100494716> abgerufen werden.